

Seit gut sechs Jahren ist der Hof Holkenbrink nicht nur ein Ausbildungs- und Turnierstall für Dressur- und Springpferde mit Fohlenaufzucht und Ausbildungsbetrieb für Pferdewirte, sondern auch EU-Besamungsstation. Um die Voraussetzungen zu erfüllen, europaweit Samen verschicken zu dürfen, musste ein neuer Stalltrakt mit Labor und Untersuchungsständen gebaut werden. Ungewöhnlich: Statt einer Animerstute neben dem Phantom setzt Wilhelm Holkenbrink in seiner Station auf ein großes Plastikpferd. „Eine gute Alternative“, sagt er. „So wird keine Stute unnötig gestresst und den Hengsten ist es in der Regel egal.“ Um den Status einer EU-Besamungsstation zu halten, fallen laut Betriebsleiter pro Hengst und an. „Nur, wenn wir alle Auflagen erfüllen, dürfen wir europaweit Samen verschicken. Wir versenden das Gefriersperma aber nicht nur innerhalb ganz Europas, sondern weltweit, beispielsweise in die USA und nach Kanada“, erklärt Wilhelm Holkenbrink.

„Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir unsere Kräfte bündeln können.“

WILHELM HOLKENBRINK

1976 wurde die Anlage um zwölf Pferdeboxen (heute noch zehn in modernisierter Form), ein Reiterstübchen und neue Toiletten erweitert. Mit der Boxenanzahl stieg auch die Zahl der aktiven Reiter des Vereins auf rund 90 und es bildete sich eine starke Ponytruppe, die unter anderem erfolgreich bei Europameisterschaften gestartet ist. Außerdem wurden noch ein neuer Außenplatz angelegt und ab 1980 regelmäßig Turniere angeboten – zunächst einmal im Jahr eines für Ponys und eines für Großpferde, mittlerweile gibt es ein großes Turnier im Frühjahr und eines im Sommer mit bis zu 3.000 Zuschauern und 850 Nennungen.

Der Hof

Parallel zum Verein entwickelte sich auch der Hof Holkenbrink erfolgreich weiter und modernisierte den Betrieb bis zur heutigen EU-Hengststation. Bereits in den 70er-Jahren hatte der Vater des heutigen Betriebsleiters meist zwei Zuchtstuten auf dem Hof. 1983 begannen die Holkenbrinks dann mit dem Betrieb einer Deckstation in den alten Stallungen – damals mit drei bis fünf Hengsten. Mittlerweile stehen auf dem Hof Holkenbrink bis zu 15 Hengste in einem modernen, von Röwer & Rub ausgestatteten Stalltrakt. Zum Teil sind es eigene Tiere, zum Teil Hengste wie Fürsten Time und Zonik One, die im Besitz von Wilhelm Holkenbrink und Paul Schockemöhle sind. „Wenn ein Hengst von der Blutführung her für unsere Station interessant scheint, dann habe ich kein Problem, wenn er mir nicht gehört“, erklärt Wilhelm Holkenbrink seine offene Politik und berichtet erfreut: „Aktuell haben wir hier zwei ganz besondere Hengste stehen, den Rock Forever NRW und den Prämienhengst Franziskus, der aktuell von Ingrid Klimke geritten wird.“

links: Über Jahre ein starkes Team: Wilhelm Holkenbrink, Betriebsleiter der Hengststation und 2. Vorsitzender des Vereins, und Martin Farwick, Pressesprecher des Vereins

ganz oben: Die Animerstute auf der EU-Besamungsstation ist aus Plastik. Eine Lösung, die laut Holkenbrink gut funktioniert

oben: Im Hengststall gibt es 15 Boxen, die zum Großteil durch Gitterfenster verbunden sind. So ist auch hier Sozialkontakt möglich

unten: Neben großen Sandpaddocks (links) werden die Pferde auch in der Führanlage (rechts) bewegt



Professionelle Maschinen von Rampelmann & Spliethoff OHG

Maschinenbau · Motorgeräte · Kommunalmaschinen · Technik-Service · Greifener Str. 11 · 48361 Beelen · Tel.: 02566/9304-0 · www.rasplie.de · info@rasplie.de

Elektrotransporter

Bequem · vielseitig · leise · kraftvoll...
Macht schwere Arbeit leicht



Grobmaterialsauger

Saubere Weiden = gesunde Pferde!



Reitbodenpflegegeräte

Die meiste Erfahrung – das größte Programm.

www.platz-max.com



Platz-Max „Multi“

Ausgezeichneter Reitbodenplaner für die jeweils beste Bearbeitung unterschiedlicher Trittschichten (Innovationspreis-Sieger)



Fragen Sie nach Angeboten! z. B.:



Kompaktraktor Mitsubishi M 36 + SAMMELMÜLCHER (Peruzzo Koala, 1,6 m) mit Hochentleerung



Erhalten Sie die Wirtschaftlichkeit Ihrer Baubehälter mit leistungsstarken Maschinen. Wir beraten Sie sachkundig, welche Geräte zu Ihrem Bedarf passen.